

**Auszug aus der Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Cölbe am 11.02.2014**

Anwesend:

Jörg Block, Werner Bodenbender, Martina Bovelet, Carola Carius, Barbara Fiebiger, Reinhold Guhlke, Eckhard Heym, Helga Heym, Christian Hölting, Ute Hoppe, Margitta Jacobs, Peter Jacobs, Gerhard Kastl, Gerhard Lölkes, Gisela Nagel-Rotarius, Hildegard Otto, Jakob Pinschmidt, Dr. Jens Ried, Heinrich Rodenhausen, Hans Rösel, Dagmar Spitmann-Rex, Heinz Wilhelm Wasmuth, Peter Ziegenspeck

Anwesend vom Gemeindevorstand:

Bürgermeister Volker Carle, Erste Beigeordnete Christa Weckesser, Beigeordneter Heinrich Palz, Beigeordneter Dr. Werner Stark, Beigeordneter Wilfried Vaupel, , Beigeordnete Irmtraud Zschech

Schriftführer: Stefan Gimbel
Tagungsort: Gemeindehalle Cölbe, Friedhofstraße 4, 35091 Cölbe
Beginn der Sitzung: 19:38 Uhr
Ende der Sitzung: 21:31 Uhr

TOP 1:

Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der form- und fristgerechten Ladung, der Tagesordnung, und der Richtigkeit der Niederschrift über die letzte Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Christian Hölting, eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Besonders begrüßt er Frau Helga Heym, Herrn Hans Rösel und Herrn Patrick Kindervater (in Abwesenheit), die anstelle von Herrn Erich Sohn, Frau Margaretha Tichelmann und Herrn Wolfgang Tichelmann für die SPD-Fraktion und Frau Margitta Jacobs, die anstelle von Herrn Heinrich Palz für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in die Gemeindevertretung nachgerückt sind. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung nach Anzahl der erschienenen Mitglieder (zurzeit 23) beschlussfähig ist.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung wurden form- und fristgerecht durch Einladung vom 23.01.2014 für Dienstag, 11.02.2014, 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden bekannt gegeben. Bezüglich der Einladung zu der heutigen Sitzung und zur Tagesordnung liegen keine Einwände vor. Die Tagesordnung wird wie folgt festgestellt:

- TOP 1: Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, der form- und fristgerechten Ladung, der Tagesordnung, und der Richtigkeit der Niederschrift über die letzte Sitzung
- TOP 2: Fragestunde gemäß § 15 GO
- TOP 3: Berichte

- TOP 3.1: Bericht des Gemeindevorstands gemäß § 19 GO
- TOP 3.2: Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
- TOP 3.3: Bericht über den Erledigungsstand der Beschlüsse der Gemeindevertretung
- TOP 4: Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung von ehrenamtlichen Beigeordneten
- TOP 5: Verabschiedung, Ernennung und Vereidigung des Leiters der Verwaltungsaußenstelle Bürgeln
- TOP 6: Haushaltssatzung und Stellenplan der Gemeinde Cölbe für das Haushaltsjahr 2014, Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2013 bis 2017, Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2014
(AZ.: X-2013-110, Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2013, TOP 5, verwiesen an HFA, SKSA und UBPA)
- TOP 7: Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009
(AZ.: X-2014-115, vorab verwiesen an HFA)
- TOP 8: Beteiligungsbericht 2014
(AZ.: X-2014-116, vorab verwiesen an HFA)
- TOP 9: Nachwahl von Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Cölbe in Verbänden, Vereinen etc. für die X. Wahlperiode
(AZ.: X-2014-117, vorab verwiesen an HFA)
- TOP 10: Zusatzvereinbarung zu den Kindergartenbetriebsverträgen zwischen der Gemeinde Cölbe und der Evang.-luth. Kirchengemeinde Cölbe vom 28.04.1994 sowie der Gemeinde Cölbe und der Evang.-luth. Kirchengemeinde Schönstadt vom 27.04.1994
(AZ.: X-2013-114, Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2013, TOP 11, Antragsteller: Bürgermeister, verwiesen an HFA und SKSA)
- TOP 11: Gewährung eines Zuschusses für den Einbau einer Versenkregneranlage am Rensportplatz Bürgeln, Antragsteller: FV 1919 Bürgeln e. V.
(AZ.: X-2014-118, vorab verwiesen an HFA, SKSA und UBPA)
- TOP 12: Benennung eines Weges im Ortsteil Bürgeln
(AZ.: X-2014-119, vorab verwiesen an UBPA)
- TOP 13: Ausbau der Straßen „Burgwaldstraße, Bergacker, Triftweg, Fünfpfenniggraben und Am Berg (Abschnitt „Zum roten Wasser“ bis „Zum Junkernwald“)“ im Ortsteil Schönstadt; hier: Antrag der Anlieger zur Sanierung der Straßenoberfläche in Eigeninitiative
(AZ.: X-2012-073, Sitzung der Gemeindevertretung am 05.09.2012, TOP 13; am 30.01.2013, TOP 6; am 11.03.2013, TOP 5; am 08.05.2013, TOP 5; am 13.11.2013, TOP 10, verwiesen an HFA und UBPA)

Herr Hölting gibt einen Überblick über den Inhalt der heutigen Tischvorlage. Gegen die Niederschrift der 21. Sitzung der X. Wahlperiode am 17.12.2013 wurden keine Einwendungen erhoben. Die Richtigkeit der Niederschrift wird somit festgestellt.

TOP 2:

Fragestunde gem. § 15 GO

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 3:

Berichte

Die Berichte zu TOP 3.1.1 bis 3.1.8 liegen schriftlich vor. Herr Bürgermeister Carle gibt Erläuterungen hierzu.

Der Bericht über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen (TOP 3.2) entfällt. Der aktuelle Bericht über den Erledigungsstand der Beschlüsse der Gemeindevertretung der X. Wahlperiode (TOP 3.3) liegt ebenfalls schriftlich vor.

TOP 4:

Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung von ehrenamtlichen Beigeordneten

Herr Thomas Rotarius, Heuberg 2, 35091 Cölbe wurde am 08.01.2014 auf eigenen Wunsch aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Erster Beigeordneter der Gemeinde Cölbe entlassen und ist somit aus dem Gemeindevorstand ausgeschieden.

Wird die Stelle des Ersten Beigeordneten ehrenamtlich verwaltet, so ist gemäß § 55 Absatz 1 Satz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) Erster Beigeordneter der erste Bewerber desjenigen Wahlvorschlags, der die meisten Stimmen erhalten hat (gemeinsamer Wahlvorschlag GRÜNE/CDU/BL). Durch das Ausscheiden von Herrn Thomas Rotarius rückt Frau Beigeordnete Christa Weckesser an die erste Stelle des gemeinsamen Wahlvorschlags der Fraktionen GRÜNE/CDU/BL für die Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten, eingegangen am 29.04.2011.

Herr Bürgermeister Volker Carle ernennt Frau Christa Weckesser zur ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten der Gemeinde Cölbe und überreicht ihr die Ernennungsurkunde und einen Blumenstrauß.

Aus dem gemeinsamen Wahlvorschlag der Fraktionen GRÜNE, CDU, und Bürgerliste, dessen Reihenfolge durch die noch wahlberechtigten Unterzeichner des Wahlvorschlags geändert wurde, rückt gemäß § 55 Abs. 4 HGO i. V. m. § 34 KWG Herr Heinrich Palz, Unterm Goldberg 3, 35091 Cölbe als ehrenamtlicher Beigeordneter in den Gemeindevorstand Cölbe nach.

Herr Palz wird durch den Vorsitzenden der Gemeindevertretung gemäß § 46 Absatz 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in sein Amt als ehrenamtlicher Beigeordneter eingeführt und durch Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet.

Herr Bürgermeister Volker Carle ernennt Herrn Heinrich Palz zum ehrenamtlichen Beigeordneten der Gemeinde Cölbe und überreicht ihm die Ernennungsurkunde und einen Blumenstrauß. Gemäß § 72

Hessisches Beamtengesetz (HBG) leistet Herr Palz vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung seinen Dienst.

TOP 5:

Verabschiedung, Ernennung und Vereidigung des Leiters der Verwaltungsaußenstelle Bürgeln

Herr Ehrenortsvorsteher Erich Sohn wird aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als Leiter der Verwaltungsaußenstelle Bürgeln verabschiedet.

Herr Bürgermeister Carle händigt ihm die Entlassungsurkunde aus, dankt ihm für sein über 20-jähriges Wirken und überreicht ein Präsent und einen Blumenstrauß.

In der Sitzung des Ortsbeirats Bürgeln am 30.01.2014 wurde Herr Jörg Block zum neuen Ortsvorsteher gewählt. Herr Bürgermeister Carle ernennt Herrn Jörg Block zum Leiter der Verwaltungsaußenstelle Bürgeln und überreicht ihm die Ernennungsurkunde und einen Blumenstrauß.

Gemäß § 72 Hessisches Beamtengesetz (HBG) leistet Herr Block vor Herrn Bürgermeister Carle seinen Dienst.

TOP 6:

Haushaltssatzung und Stellenplan der Gemeinde Cölbe für das Haushaltsjahr 2014, Investitionsprogramm für die Haushaltsjahre 2013 bis 2017, Haushaltssicherungskonzept für das Haushaltsjahr 2014

(AZ.: X-2013-110, Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2013, TOP 5, verwiesen an HFA, SKSA und UBPA)

Herr Bürgermeister Carle gibt Erläuterungen zur aktualisierten Beschlussvorlage.

Anschließend erfolgen zunächst die Berichte der Ausschüsse.

Frau Spitmann-Rex, Herr Lölkes und Herr Jacobs informieren kurz über die Sitzungen des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses, Umwelt-, Bau- und Planungsausschusses und Haupt- und Finanzausschusses.

Auf Grundlage der Beschlussempfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses liegt in der Tischvorlage eine aktualisierte Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes schriftlich vor. Des Weiteren hat die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen noch einen Änderungsantrag zum Stellenplan 2014 vorgelegt, der allerdings von Frau Hoppe für ihre Fraktion zurückgezogen wird.

Zur Aussprache über den Haushalt 2014 schließen sich Wortmeldungen und die Stellungnahmen der Fraktionen SPD, GRÜNE, CDU und Bürgerliste an.

Da sich in der unmittelbar vor der heutigen Sitzung stattgefundenen Sitzung des Ältestenrats ergeben hat, über einige Änderungsanträge heute nochmals einzeln abstimmen zu lassen, beantragt Herr Dr. Ried für die CDU-Fraktion zur Information und Beratung seiner Fraktion eine Sitzungsunterbrechung.

Herr Hölting unterbricht um 20:33 Uhr die Sitzung.

Die Sitzung der Gemeindevertretung wird um 20:52 Uhr fortgesetzt.

Es erfolgen nun die einzelnen Abstimmungen über folgende Änderungsanträge, die bereits Gegenstand der Abstimmungen im Haupt- und Finanzausschuss waren und als Anlage 1 zur aktualisierten Beschlussvorlage in Tabellenform in der heutigen Tischvorlage enthalten sind:

1. 2.3.2 Änderungsanträge der CDU-Fraktion zu den Hebesätzen für die Grundsteuer

		Hebesatz neu	Hebesatz bisher
Festlegung des Hebesatzes	Grundsteuer A	360 v.H.	300 v.H.
Festlegung des Hebesatzes (Antrag identisch mit SPD-Antrag)	Grundsteuer B	360 v.H.	320 v.H.

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	22
	Nein-Stimmen:	1
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

2. 3.2.1 Gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen (bisher gemeinsamer Änderungsantrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Bürgerliste) bezüglich der Verfügungsmittel für die Ortsbeiräte, Konsolidierungsmaßnahme Nr. 17

Kostenstelle	Bezeichnung des Sachkontos	KoSt.	Sachkto.	Ansatz neu (nach Empf. HFA)	Ansatz HPE 2014
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Cölbe	01010160	6860110	2.345	1.000
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Bürgeln	01010160	6860120	1.220	600
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Reddehausen	01010160	6860130	600	300
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Schönstadt	01010160	6860140	1.190	500
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Schwarzenborn	01010160	6860150	425	200

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	9
	Nein-Stimmen:	11
	Enthaltungen:	3
Stimmberechtigt: 23		

3. 3.1.2 Änderungsanträge der CDU-Fraktion bezüglich der Verfügungsmittel für die Ortsbeiräte

Kostenstelle	Bezeichnung des Sachkontos	KoSt.	Sachkto.	Ansatz neu	Ansatz nach Empf. HFA	Ansatz HPE 2014
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Cölbe	01010160	6860110	1.500	2.235	1.000
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Bürgeln	01010160	6860120	1.000	1.220	600
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Reddehausen	01010160	6860130	400	600	300
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Schönstadt	01010160	6860140	1.000	1.190	500
Ortsbeiräte	Verfügungsmittel OBR Schwarzenborn	01010160	6860150	250	425	200

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	22
	Nein-Stimmen:	1
	Enthaltungen:	0

4. 9.1 Änderungsanträge der CDU-Fraktion zum Entwurf des Finanzhaushaltes/Investitionen

		Ansatz HPE 2014	Forderung
Inv.-Nr.: I0101-0022	Beleuchtung Verwaltungsgebäude -Auszahlung-	40.000	Sperrvermerk anbringen
Inv.-Nr.: I0604-3005	Beleuchtung Kindergarten Bürgeln -Auszahlung-	18.500	Sperrvermerk anbringen
Inv.-Nr.: I1502-3003	Beleuchtung MZH Bürgeln -Auszahlung-	24.000	Sperrvermerk anbringen

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	14
	Nein-Stimmen:	6
	Enthaltungen:	3

5. 9.2 Änderungsantrag der CDU-Fraktion betr. Schließung der Verw.-Außenstellen *)

Kostenstelle	Bezeichnung des Sachkontos	KoSt.	Sachkto.	Ansatz neu	Ansatz nach Empf. HFA	Ansatz HPE 2014
Ortsbeiräte	Aufw.-Entschädigung für Leiter der Außenstellen	01010160	6131001	6.000	0	6.000

*) Änderung: Soll als mögliche zukünftige Konsolidierungsmaßnahme als Prüfauftrag ins Haushaltssicherungskonzept aufgenommen werden

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	11
	Nein-Stimmen:	6
	Enthaltungen:	6

Anschließend lässt Herr Vorsitzender Hölting nun über die heute von Herrn Bürgermeister Carle vorgelegte Beschlussvorlage unter Berücksichtigung der vom Haupt- und Finanzausschuss gegebenen Empfehlungen und der soeben beschlossenen Änderungen abstimmen.

Beschlussvorschlag:

„Unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Haupt- und Finanzausschusses und der heute in der Gemeindevertretung abgestimmten Anträge fasst die Gemeindevertretung folgende Beschlüsse:

1. Aufgrund der §§ 94 ff. HGO wird der beigefügte Entwurf der Haushaltssatzung der Gemeinde Cölbe für das Haushaltsjahr 2014 verabschiedet.

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	7
	Enthaltungen:	1

2. Auf der Grundlage des § 95 Abs. 3 HGO wird dem Entwurf des Stellenplans der Gemeinde Cölbe für das Haushaltsjahr 2014 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

3. Gemäß § 101 Abs. 3 HGO wird dem Entwurf des Investitionsprogramms der Gemeinde Cölbe für den Planungszeitraum 2013 bis 2017 mit einem Volumen von 8.908.900,00€ zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	8
	Enthaltungen:	0

4. „Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass der Haupt- und Finanzausschuss der vom Gemeindevorstand ab dem Haushaltsjahr 2014 im Rahmen der Haushaltskonsolidierung angestrebten Einführung neuer Erträge für die bisher größtenteils kostenlose Überlassung der kommunalen Gemeinschaftseinrichtungen bzw. der beabsichtigten Rückführung freiwilliger Leistungen - insbesondere auch im Bereich der Vereinsförderung - vielfach für 2014 nicht zugestimmt hat. Der Ausschuss hat in diesem Zusammenhang folgende Beschlussempfehlung - deren Wortlaut die Präambel des gemeinsamen Änderungsantrages der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und Bürgerliste wiedergibt - ausgesprochen, der die Gemeindevertretung zustimmt:

„Bei den aufgeführten Positionen geht es vor allem um Konsolidierungsmaßnahmen. Diese betreffen zumeist ehrenamtlich organisierte Arbeit von Vereinen, Ortsbeiräten

oder anderen gemeinnützigen Organisationen. Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement soll erhalten bleiben, weil es unser Gemeinwesen stützt und stärkt. Vor einer Kürzung muss nach unserer Überzeugung das Gespräch mit den Betroffenen stehen. Die vorgesehenen Kürzungen müssen mit dem Haushalt 2015 umgesetzt werden. Das Jahr 2014 soll genutzt werden, um mit allen Engagierten in Vereinen und Verbänden offen zu reden und so ein Problem- und Kostenbewusstsein zu erreichen. Der Gemeindevorstand wird daher aufgefordert, möglichst bald in intensive Gespräche einzutreten, um gemeinsam mit den Nutzern nach Lösungen für Cölbes Gemeinwesen zu suchen.

Am Ende der Gespräche sollen tragfähige Vorschläge stehen, die sich die Gemeinde finanziell noch leisten kann und die dennoch die Lebensqualität des Gemeinwesens erhalten.“

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	22
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	1

und

5. Aufgrund § 92 Abs. 4 HGO in Verbindung mit § 24 Abs. 4 GemHVO wird der Entwurf des Haushaltssicherungskonzeptes für das Haushaltsjahr 2014 verabschiedet.“

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt:	Ja-Stimmen:	15
	Nein-Stimmen:	7
	Enthaltungen:	1

TOP 7:

Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009

(AZ.: X-2014-115, vorab verwiesen an HFA)

Herr Bürgermeister Carle stellt die Beschlussvorlage vor.

Herr Jacobs berichtet, dass der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung einstimmig empfiehlt, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstands zuzustimmen.

Da keine Aussprache gewünscht wird lässt Herr Hölting über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

„Die Gemeindevertretung stellt die von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüfte Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 der Gemeinde Cölbe nebst den zugehörigen Anlagen fest.“

Abstimmungsergebnis: Stimmberechtigt: 23	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0

TOP 8:

Beteiligungsbericht 2014

(AZ.: X-2014-116, vorab verwiesen an HFA)

Herr Jacobs berichtet, dass der Haupt- und Finanzausschuss den Beteiligungsbericht und dessen Vorlage an die Gemeindevertretung einstimmig zur Kenntnis genommen hat.

Da keine Aussprache gewünscht wird lässt Herr Hölting über die Beschlussvorlage abstimmen.

Beschlussvorschlag:

„Die Gemeindevertretung wird gebeten, den beigefügten Beteiligungsbericht gem. § 123 a Abs. 3 Satz 1 HGO zur Kenntnis zu nehmen.“

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

TOP 9:

Nachwahl von Vertreterinnen und Vertretern der Gemeinde Cölbe in Verbänden, Vereinen etc. für die X. Wahlperiode

(AZ.: X-2014-117, vorab verwiesen an HFA)

Herr Bürgermeister Carle erläutert den vom Gemeindevorstand eingebrachten Antrag. Die Gemeinde Cölbe hat aufgrund ihrer Mitgliedschaft in verschiedenen Verbänden, Vereinen etc. Vertreterinnen und Vertreter für deren entsprechenden Gremien zu benennen bzw. zu wählen. Die Wahlzeit ist oft an die kommunale Wahlzeit gebunden. Durch das Ausscheiden mehrerer Mitglieder der Gemeindevertretung sind daher verschiedene Nachwahlen erforderlich.

Herr Jacobs berichtet, dass der Haupt- und Finanzausschuss mögliche Besetzungsvorschläge erörtert hat. Eine Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung habe der Ausschuss allerdings nicht ausgesprochen.

Im Rahmen der Ältestenratssitzung haben sich folgende Wahlvorschläge ergeben:

Beschlussvorschlag:

„Die Gemeindevertretung wählt für die nachstehenden Organisationen folgende Vertreter/innen nach:

1. Zweckverband Mittelhessische Wasserwerke: Verbandsversammlung	
Vertreter/in:	Vorschläge:
	1. Eckhard Heym (SPD)
	2. Peter Ziegenspeck (BL)
	3. Barbara Fiebiger (GRÜNE)

Frau Fiebiger zieht ihre Kandidatur zurück. Die schriftliche und geheime Wahl führt zu folgendem Ergebnis:

Abstimmungsergebnis:	Gültige Stimmen:	23
	Eckhard Heym (SPD)	12 Stimmen
	Peter Ziegenspeck (BL)	11 Stimmen
Stimmberechtigt: 23		

Da bei allen folgenden Wahlen jeweils nur ein Wahlvorschlag vorliegt und niemand widerspricht, erfolgt die Wahl gemäß § 55 Abs. 3 HGO jeweils in offener Abstimmung.

2.	Abwasserverband Marburg: Verbandsversammlung
	Stellvertreter/in: Vorschlag: Michael Timme (GRÜNE)

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

3.	Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe: Verbandsversammlung
	2. Vertreter/in: Vorschlag: Hildegard Otto (SPD)

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

4.	Zweckverband Kommunaler Bauhof Lahntal-Wetter-Cölbe: Verbandsversammlung
	2. Stellvertreter/in: Vorschlag: Jakob Pinschmidt (SPD)

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	22
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	1
Stimmberechtigt: 23		

5.	Partnerschaftsverein Cölbe-Kościerzyna: Mitgliederversammlung
	Vertreter/in: Vorschlag: Ute Hoppe (GRÜNE)

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

6.	Partnerschaftsverein Cölbe-Kościerzyna: Mitgliederversammlung
	Stellvertreter/in: Vorschlag: Jörg Drescher (CDU)

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

TOP 10:

Zusatzvereinbarung zu den Kindergartenbetriebsverträgen zwischen der Gemeinde Cölbe und der Evang.-luth. Kirchengemeinde Cölbe vom 28.04.1994 sowie der Gemeinde Cölbe und der Evang.-luth. Kirchengemeinde Schönstadt vom 27.04.1994

(AZ.: X-2013-114, Sitzung der Gemeindevertretung am 17.12.2013, TOP 11, Antragsteller: Bürgermeister, verwiesen an HFA und SKSA)

Herr Bürgermeister Carle erläutert kurz den Antrag.

Frau Hoppe berichtet, dass der Sport-, Kultur- und Sozialausschuss der Gemeindevertretung die Empfehlung ausgesprochen hat, dem Beschlussvorschlag in folgender aktualisierter Fassung zuzustimmen:

Beschlussvorschlag:

„Abweichend von § 1 wird die Gemeinde Cölbe ab 01.01.2013 jeweils 90 % der nicht durch Zuwendungen Dritter gedeckten Kosten erstatten. Dabei werden alle Landesmittel als Zuwendungen Dritter berücksichtigt. Die Bezuschussung der Gemeinde Cölbe umfasst auch die U3-Betreuung in der evang. Kindertagesstätte Cölbe. In Abstimmung mit der Gemeinde Cölbe kann auch in der evang. Kindertagesstätte Schönstadt bei entsprechendem Bedarf und gesicherter Finanzierung eine U3-Betreuung umgesetzt werden.“

Diese Zusatzvereinbarung gilt bis zum Ende des Kindergartenjahres, 31.07.2015. Die Vertragsbeteiligten beabsichtigen, bis zu diesem Zeitpunkt neue Betriebsverträge für die evang. Kindertagesstätten Cölbe und Schönstadt abzuschließen.“

Darüber hinaus sollen die aktuellen Verhandlungen zwischen der Gemeinde Cölbe und dem Kirchenkreisamt bis zum Ablauf der Zusatzvereinbarung weitergeführt werden.

Herr Jacobs berichtet, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeindevertretung der Beschlussempfehlung des Sport-, Kultur- und Sozialausschusses einstimmig angeschlossen hat.

Es schließt sich die Aussprache an, an deren Ende Herr Hölting über den Antrag des Gemeindevorstands in Form der Beschlussempfehlung der Ausschüsse abstimmen lässt.

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	21
	Nein-Stimmen:	1
	Enthaltungen:	1
Stimmberechtigt: 23		

TOP 11:

Gewährung eines Zuschusses für den Einbau einer Versenkregneranlage am Rasensportplatz Bürgeln, Antragsteller: FV 1919 Bürgeln e. V.

(AZ.: X-2014-118, vorab verwiesen an HFA, SKSA und UBPA)

Frau Hoppe teilt mit, dass der Sport-, Kultur- und Sozialausschuss der Gemeindevertretung empfohlen hat, eine Förderquote von max. 20 v.H. der förderungsfähigen Ausgaben - begrenzt auf einen kommunalen Höchstzuschuss von 4.000,00 € - zu beschließen.

Herr Lölkes und Herr Jacobs berichten, dass sich auch der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss dieser Beschlussempfehlung jeweils einstimmig angeschlossen haben.

Da keine Aussprache gewünscht wird lässt Herr Hölting über die Beschlussvorlage in Form der Beschlussempfehlung der Ausschüsse abstimmen.

Beschlussvorschlag:

„Die Gemeindevertretung stimmt der Gewährung eines Zuschusses an den FV 1919 Bürgeln e.V. für den Einbau einer Versenkregneranlage am Rasensportplatz Bürgeln in Höhe von 20 % der zuwendungsfähigen Kosten, höchstens jedoch bis zu einem Betrag von max. 4.000,00 € zu. Die Mittel werden im Haushaltsplan 2014 bereitgestellt.“

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	21
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	2
Stimmberechtigt: 23		

TOP 12:

Benennung eines Weges im Ortsteil Bürgeln

(AZ.: X-2014-119, vorab verwiesen an UBPA)

Herr Bürgermeister Carle erläutert den Antrag.

Herr Lölkes berichtet, dass der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss der Gemeindevertretung einstimmig empfiehlt, der Beschlussvorlage des Gemeindevorstands zuzustimmen.

Da keine Aussprache gewünscht wird lässt Herr Hölting über den Antrag des Gemeindevorstands abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung fasst folgenden Beschluss:

„Die Gemeindevertretung beschließt, im Ortsteil Bürgeln den Zufahrtsweg von der Kreisstraße 34 in Richtung Sportplatz „Zur alten Ohmbrücke“ zu benennen.“

Abstimmungsergebnis:	Ja-Stimmen:	23
	Nein-Stimmen:	0
	Enthaltungen:	0
Stimmberechtigt: 23		

TOP 13:

Ausbau der Straßen „Burgwaldstraße, Bergacker, Triftweg, Fünfpfenniggraben und Am Berg (Abschnitt „Zum roten Wasser“ bis „Zum Junkernwald“)" im Ortsteil Schönstadt; hier: Antrag der Anlieger zur Sanierung der Straßenoberfläche in Eigeninitiative

(AZ.: X-2012-073, Sitzung der Gemeindevertretung am 05.09.2012, TOP 13; am 30.01.2013, TOP 6; am 11.03.2013, TOP 5; am 08.05.2013, TOP 5; am 13.11.2013, TOP 10, verwiesen an HFA und UBPA)

Herr Bürgermeister Carle berichtet über die Beschlussfassung des Gemeindevorstandes zur Fortführung weitergehender juristischer Prüfungen zur Möglichkeit einer rechtsicheren Vertragsausgestaltung.

Herr Lölkes und Herr Jacobs teilen mit, dass der Umwelt-, Bau- und Planungsausschuss und der Haupt- und Finanzausschuss jeweils Einvernehmen erzielt haben, zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Empfehlung an die Gemeindevertretung auszusprechen und die Angelegenheit im Ausschuss zu belassen.

Gegen den Verbleib des Antrages in den beiden Ausschüssen erhebt sich kein Widerspruch.

Cölbe, den 12.02.2014

DER VORSITZENDE
gez. C. Hölting

DER SCHRIFTFÜHRER
gez. S. Gimbel